

## Grundlagen

### 1. Erstgespräch

Vor der Aufnahme Ihres Kindes findet ein ausführliches Gespräch statt. Dieses dient dem gegenseitigen Kennenlernen, der Vorstellung unserer Räumlichkeiten, sowie unserer pädagogischen Arbeit.

### 2. Eingewöhnungszeit

Diese Phase umfasst einen Zeitraum von ca. 2-3 Wochen. In dieser Zeit benötigt Ihr Kind die tägliche Anwesenheit der immer gleichen Bezugsperson (Mama, Papa, Oma....). Nach Absprache besucht Ihr Kind den Kindergarten stundenweise.

### 3. Eingewöhnungsgespräch

Nach Beendigung der Eingewöhnungszeit findet ein Elterngespräch statt. Gemeinsam mit Ihnen reflektieren wir die Eingewöhnungszeit des Kindes. Hier ist uns Ihre Sichtweise besonders wichtig.

## Die Eingewöhnungsphasen

### 1.Phase: Grundphase

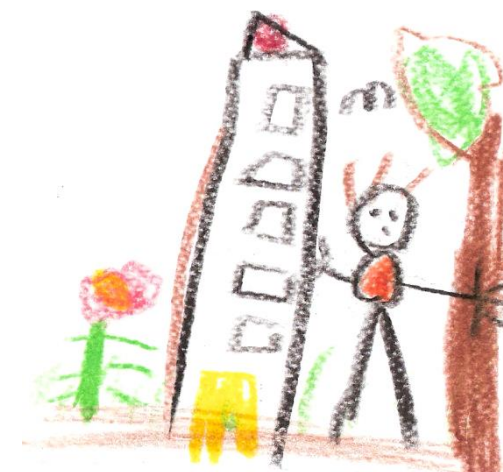
1. Tag: Bezugsperson und Kind lernen die Einrichtung kennen.
- 2.+3. Tag: Erzieherin versucht durch Angebote Kontakt zum Kind aufzunehmen. Die Bezugsperson übernimmt die Versorgung (Wickeln, Essen,...).

### 2.Phase: Stabilisierungsphase

- 4.+5. Tag: Es kommt zur ersten kurzen Trennung von Bezugsperson und Kind (Bezugsperson verlässt den Raum, jedoch nicht das Haus).
6. bis 10. Tag: Die Trennungszeiten werden nach und nach verlängert (Bezugsperson ist nach wie vor im Haus abrufbereit). Im Beisein der Bezugsperson übernimmt die Erzieherin die Versorgung (Wickeln, Essen).



## Kindergarten Bondorf



**Auf den Anfang kommt es an...**

**Elterninformation  
zur  
Eingewöhnung**

Liebe Eltern,

in einigen Tagen ist es soweit...  
Ihr Kind wird unseren  
Kindergarten besuchen.  
Es wird dort neue Wege gehen,  
sich neue Räume aneignen,  
sich mit unbekanntem  
Tagesabläufen und  
Gewohnheiten vertraut  
machen, viele neue Kinder  
kennen lernen und zunächst  
noch fremden Erwachsenen  
begegnen.

Für Ihr Kind sind diese  
vielen Schritte gleichsam  
bedeutsame Ereignisse. Es  
wird neugierig, aufgeregt,  
unsicher und vielleicht auch  
etwas ängstlich sein.  
Damit Ihr Kind diesen  
Anfang erfolgreich gestalten  
und sich in der Einrichtung  
wohl fühlen kann, braucht  
es Begleitung, Orientierung  
und einfühlsamen Schutz  
durch uns Erwachsene.

Wir wollen – **gemeinsam  
mit Ihnen** – Ihrem Kind  
diesen Anfang erleichtern.  
Daher beginnt für alle  
Kinder die Zeit in der  
Einrichtung mit einer so  
genannten  
„Eingewöhnungszeit“. Sie  
erleichtert den Kindern den  
Übergang von der  
vertrauten Familie, weg in  
die noch unbekannt Welt  
des Kindergartens.